

WaveLINE
6703 Serien-Schaltaktor
GER Montage- und Bedienungsanleitung
 Sorgfältig lesen und aufbewahren

Sicherheitshinweise


Arbeiten am 230 V Netz dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden! Vor Montage, Demontage Netzspannung freischalten! Durch Nichtbeachtung von Installations- und Bedienungshinweisen können Brand und andere Gefahren entstehen!



Die Antenne darf nicht verändert (verlängert / gekürzt) werden. Dieses Funkgerät ist in Verbindung mit anderen Kommunikationssystemen nur im Rahmen nationaler Gesetze zugelassen. Zur Kommunikation dürfen Grundstücksgrenzen nicht überschritten werden. Die bestimmungsgemäße Verwendung des Funkgerätes entspricht den Anforderungen der R&TTE Richtlinien (1995/5/EG).

Die folgenden Werte sind Richtwerte und können je nach örtlichen Gegebenheiten variieren.

- Direkte (Sicht) Verbindungen: ca. 100 m Wände, Geschossdecken und ähnliche Hindernisse reduzieren die Reichweite des Funksignals. Die Montage des Funkempfängers in oder unter Metallgehäuse verhindert eine Funkübertragung.

Mit folgenden Richtwerten ist zu rechnen:

- Holz, Gips, Glas unbeschichtet 70-100 %
- Backstein, Pressspanplatte 65-95 %
- Armierter Beton 10-90 %
- Metall, Aluminiumkaschierung 0-10 %

Brandschutzwände, Aufzugsschächte, Treppenhäuser und Versorgungsschächte gelten als Abschottung.

Zur Reichweiterhöhung evtl. einen zusätzlichen Aktor auf Repeaterfunktion stellen.

Der Abstand von Sender und Aktor zueinander und zu fremden Sendegeräten, die ebenfalls hochfrequente Signale abstrahlen (z.B. Computer, Audio- und Videoanlagen) sollte mindestens 1,0 m betragen.

Verwendung

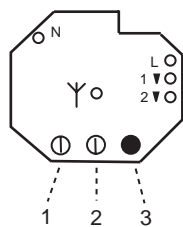
Der Serien-Schaltaktor 6703 schaltet bei Empfang von Funk-Telegrammen angeschlossene elektrische Lasten.

Technische Daten

Betriebsspannung:	230 V~, ± 10 %, 50 Hz
Übertragungsfrequenz:	868 MHz
Verlustleistung:	≤ 1,3 W
Schaltleistung:	2 x 3 AX
Glühlampen / 230 V Halogen / NV-Halogenlampen mit konventionellem oder elektronischem Transformator:	max. 700 W/VA
Leuchtstofflampen: (nicht kompensiert)	max. 700 VA
Kontakte	
• Schließer:	2
Umgebungstemperaturbereich:	-5° C – + 45° C
Schutzart:	IP 20

Montage / Anschluss

Abb. 1



Rückseite:
 1 = Betriebsartschalter
 2 = Funktionsschalter
 3 = LED + Programmieraste

Abb. 2

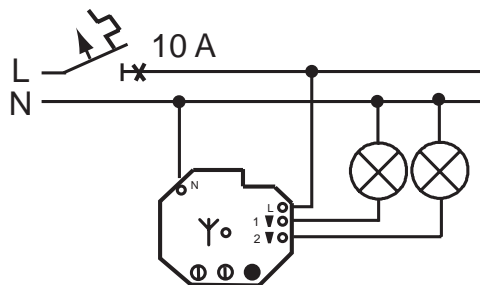
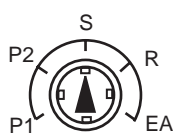


Abb. 3



Betriebsartschalter (1)
 P1 = Programmiermodus Ausgang 1
 P2 = Programmierung Ausgang 2
 S = Standard
 R = Standard + Repeater
 EA = alle Senderzuordnungen löschen

Abb. 4





Funktionsschalter (2)
 (1) Standard = Last 1 + 2 Ein / Aus
 (2) Lüfter = Last 1 Ein und Last 2 nach 2 min. automatisch ein

Ausgang 1 Aus und
 Ausgang 2 nach 5 min. aus

Die Funktionen sind abhängig von den Einstellungen des Funktions- und Betriebsartschalters während der Programmierung. Siehe hierzu die Funktionstabelle im Abschnitt Bedienung. Siehe hierzu die Funktionstabelle im Abschnitt Bedienung.

Inbetriebnahme

	Vor der 1. Benutzung muss der Serien-Schaltaktor mit einem Sender verknüpft werden.
P	Betriebsartschalter auf „P1“ stellen (Abb. 3).
	LED + Programmieraste (Abb. 1 Pos. 3). Die LED blinkt grün. – Programmieraste drücken. – Die LED leuchtet dauerhaft grün. Betriebsartschalter am Sender auf die gewünschte Funktion des Aktors stellen. Z.B: – (2) „Schalten“ oder – (5) „Szene“. Die gewünschte Taste am Sender durch kurzes Drücken zuordnen. – Die LED am Sender leuchtet rot auf. Nach erfolgreicher Initialisierung erlischt diese LED.
	Betriebsartschalter am Sender auf „S“ stellen (Abb. 3). – Die LED der Programmieraste blinkt erneut. Die Geräte sind aufeinander angeleert. – Bei einer fehlerhaften Programmierung leuchtet diese LED weiterhin dauerhaft grün. Falls weitere Sender/Tastenpaare auf diesen Aktor angeleert werden sollen, wiederholen Sie die Programmierung wie oben beschrieben. Blinkt die LED rot, ist der Speicher dieses Aktors voll. – Weitere Sender können nicht mehr zugeordnet werden. – Löschen Sie dann nicht benötigte Zuordnungen wie unter EA= beschrieben.
S	Nach Beendigung der Programmierung Wahlschalter auf „S“ stellen.
R	„R“ = Repeaterbetrieb Zusätzlich zum Standardbetrieb werden alle empfangenen Funk-Telegramme unabhängig von einer Programmierung wiederholt und an weiter entfernt sitzende Aktoren weitergeleitet. (Reichweite vergrößern) Das Funk-Telegramm kann innerhalb einer Installation von einem Aktor im Repeaterbetrieb wiederholt werden.
EA	Alle Senderzuordnungen löschen. – Die LED blinkt rot. Programmieraste für ca. 3 Sek. drücken. – Die LED wechselt in Dauerlicht. Programmieraste erneut für ca. 3 Sek. drücken. – Die LED blinkt wieder. – Alle Senderzuordnungen zu diesem Aktor sind gelöscht.

Bedienung

Die Bedienung dieses Aktors erfolgt über den Handsender bzw. die Bedienelemente des WaveLINE-Systems. Folgende Funktionen sind möglich:

Standard:	
I =	Licht Ein
0 =	Licht Aus
Lüfter:	
I =	Licht Ein Lüfter nach 2 Min. Ein
0 =	Licht Aus Lüfter nach 5 Min. Aus
Szene:	
< 5 sek. =	Szene aufrufen
> 5 sek. =	Szene speichern

Service


Busch-Jaeger Elektro GmbH – Ein Unternehmen der ABB-Gruppe, Freisenbergstraße 2, D-58513 Lüdenscheid
Zentraler Vertriebsservice Tel: 0180-5 66 99 00, www.BUSCH-JAEGER.de